



Bedienungsanleitung

Randentschichtungsgerät

BO 89.110

Einleitung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
herzlichen Glückwunsch zum Erwerb dieses **Bohle** Randentschichtungsgeräts.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch. Die komplette Gebrauchsanleitung sollte zu jeder Zeit in der Nähe des Randentschichtungsgeräts aufbewahrt werden.

Bei Anfragen bzw. Ersatzteilbestellungen und Störungen teilen Sie uns bitte Maschinentype und –nummer mit.

Kein Teil dieser Betriebsanleitung darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der Bohle AG reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts vorbehalten.

Bei diesem Dokument handelt es sich um die Originalbetriebsanleitung in deutscher Sprache.

© Bohle AG. Alle Rechte vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	2
Inhaltsverzeichnis	2
EG-Konformitätserklärung	3
1. Allgemeine Sicherheitshinweise	4
2. Technische Daten	5
3. Transport, Lagerung und Lieferung	5
4. Handhabung	6
5. Prüfung und Wartung	8
6. Ersatzteilliste	8

EG-Konformitätserklärung



Hiermit erklären wir, dass das Randentschichtungsgerät

Type	Randentschichtungsgerät BO 89.110
Seriennummer	
Baujahr	

in der gelieferten Ausführung den einschlägigen Bestimmungen entspricht:

EG-Maschinenrichtlinie (2006/42/EU, Anhang I)

Niederspannungsrichtlinie (2006/95/EG)

EMV-Richtlinie (2004/108/EG)

Angewandte harmonisierte Normen, insbesondere

DIN EN 60204-1

DIN EN 12100-1

DIN EN 12100-2

Bohle übernimmt keine Haftung, wenn:

- Das Randentschichtungsgerät nicht bestimmungsgemäß verwendet wird,
- Das Randentschichtungsgerät eigenmächtig umgebaut oder verändert wird,
- Bauteile oder Ersatzteile anderer Hersteller verwendet werden,
- Das Randentschichtungsgerät falsch oder durch nicht befugte Personen installiert wird,
- Das Randentschichtungsgerät nicht regelmäßig gewartet wird,
- Warnungen, Hinweise und Vorschriften in dieser Betriebsanleitung nicht eingehalten werden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das manuelle Randentschichtungsgerät dient ausschließlich zum Entfernen von Glasbeschichtungen im Randbereich von Glastafeln mit geraden und geformten Kanten.

Haan, im Dezember 2021

Edgar Höhn

Technischer Leiter Maschinen, Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen

Bohle AG, Dieselstraße 10, D-42781 Haan

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Dieses Randentschichtungsgerät darf nur durch autorisiertes, geschultes, aktenkundiges und mit dieser Anleitung vertrautem Fachpersonal aufgestellt, bedient und gewartet werden. Dem Personal sind vorhandene Restgefährdungen bekanntzumachen.
- Nur für Bohle - Originalersatzteile übernehmen wir die Gewährleistung eines störungsfreien Betriebs.
- Vor der Benutzung ist sicherzustellen, dass alle Schutzvorrichtungen entsprechend positioniert und unbeschädigt sind.
- Um eine Betriebsstörung zu vermeiden, muss der Bediener des Randentschichtungsgeräts gemäß dieser Betriebsanleitung sowie geltender Vorschriften bedienen.
- Ergänzend zur Betriebsanleitung sind die allgemeingültigen gesetzlichen sowie sonstige verbindliche Regelungen zu Unfallverhütung und Umweltschutz zu beachten.
- Bei der Handhabung von Glas immer geeignete Schutzausrüstung tragen.
- Keine Veränderungen, An- und Umbauten an dem Randentschichtungsgerät vornehmen. Dies gilt insbesondere für Sicherheitseinrichtungen. Eigenmächtige Umbauten und Veränderungen an dem Randentschichtungsgerät führen zum Erlöschen der ausgestellten EG-Konformitätserklärung.
- Die Betriebsanleitung ist am Gerät aufzubewahren.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Schleifscheibe, Schutzhaube und Kabel auf Beschädigung. Beschädigte Teile sofort austauschen!
- Der Einsatz des Randentschichtungsgeräts in einem explosionsgefährdetem (ATEX-) Bereich ist verboten.
- Während des Betriebes darf keinesfalls von Hand oder mit Hilfsmitteln in den Arbeitsbereich des Randentschichtungsgeräts eingegriffen werden, Schutzvorrichtungen dürfen nicht umgangen werden. Es besteht Verletzungsgefahr!
- Der Betreiber hat während des Betriebs dafür zu sorgen, dass sich keine unbefugten Personen im Arbeitsbereich aufhalten. Es besteht Verletzungsgefahr!
- Verwendung des Geräts nur in einwandfreiem Zustand. Es besteht Verletzungsgefahr!
- Das Bedienen des Geräts unter Einwirkung von Medikamenten, welche die Wahrnehmungs- bzw. Reaktionsfähigkeit beeinflussen, und unter Einfluss von Drogen und Alkohol ist verboten!
- Werden bei Reparaturarbeiten Sicherheitseinrichtungen entfernt, darf das Gerät erst wieder in Betrieb gesetzt werden, wenn alle Sicherheitseinrichtungen angebracht und auf Funktion überprüft wurden.
- Alle Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten nur im abgeschalteten Zustand vornehmen. Vor Beginn dieser Arbeiten das Randentschichtungsgerät vor unbeabsichtigtem Einschalten sichern.
- Wegen der Entwicklung von Stäuben haben die Bediener Mundschutz zu tragen. Der Betreiber ist gehalten, für eine geeignete Absaugung der Schleifstäube zu sorgen, welche an den Absaugstutzen der Schutzhaube anzuschließen ist



2. Technische Daten

Gesamttiefe [mm] max	230
Gesamtbreite [mm] max	130
Gesamtlänge [mm] max	400
Schleifbreite [mm]	3
Schleifscheibe [mm]	125x10x76,2
Elektroanschluss	220-240V, 50Hz
Motorleistung	1200W
Nenn Drehzahl	1200 – 3700 1/min

Das Randentschichtungsgerät ist ein tragbares Elektro-Handscheifgerät, welches zur Randentschichtung von Glastafeln entwickelt wurde.

An der Haube des Winkelschleifers sind einstellbare Führungsrollen angebracht, mit denen das Gerät entlang der Glaskante geführt wird. Der Schleifdruck und somit ein ausschlaggebender Parameter für die Qualität der Entschichtung ist abhängig vom Bediener und bedarf somit dessen Sorgfalt und Erfahrung.

Die Schleifscheiben sind in ihrer Zusammensetzung speziell für die Entfernung von Glasbeschichtungen ausgelegt.

3. Transport, Lagerung und Lieferumfang

Das Randentschichtungsgerät wird montiert im Karton geliefert.

Lieferumfang BO 89.110 ein Randentschichtungsgerät und eine Betriebsanleitung



Lieferumfang unbedingt auf Vollständigkeit und Schäden überprüfen. Transportschäden sind umgehend und schriftlich dem Frachtführer (Spedition, Bahn, etc.) zu melden.



Falls eine Beschädigung vorliegt, darf das Gerät nicht eingesetzt werden!

Entfernen Sie alle Transportsicherungen und Verpackungsmaterialien und entnehmen Sie das Randentschichtungsgerät der Verpackung.



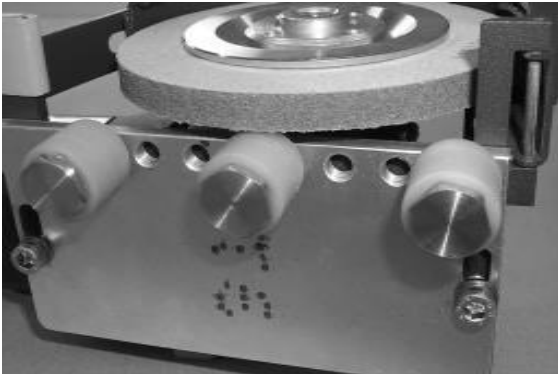
Vor Verwendung unbedingt alle Betriebsanleitungen lesen.



Das Randentschichtungsgerät ist immer so zu lagern, dass Beschädigungen an der Schleifscheibe vermieden werden. Trocken und sauber lagern.

4. Handhabung

Zunächst wird die Speziialschleifscheibe entsprechend der Beschreibung des Herstellers FLEX zwischen den beiden Aufnahme­flanschen eingespannt. Das Abschleifmaß beträgt in der Regel 10mm und wird durch die Breite der Schleifscheibe be­stimmt.



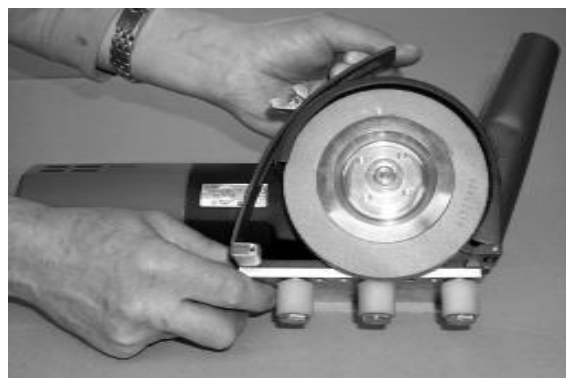
Danach wird der Spalt zwischen den Führungsrollen und der Schleif­scheibe überprüft und gegebenenfalls neu eingestellt. Dazu wird die Rollenplatte entsprechend justiert.

Die Platte bietet durch mehrere Gewindebohrungen die Möglichkeit, die Führungsrollen je nach Einsatzfall unterschiedlich anzuordnen.

So ist gerade die mittlere Rolle beim Schleifen entlang von ge­formten Kanten von Vorteil.



Schleifen einer freien Form. Die Führungsrolle im Schleifbereich unterstützt eine gleichmäßige Abschleiffbreite über den gesamten Bereich.

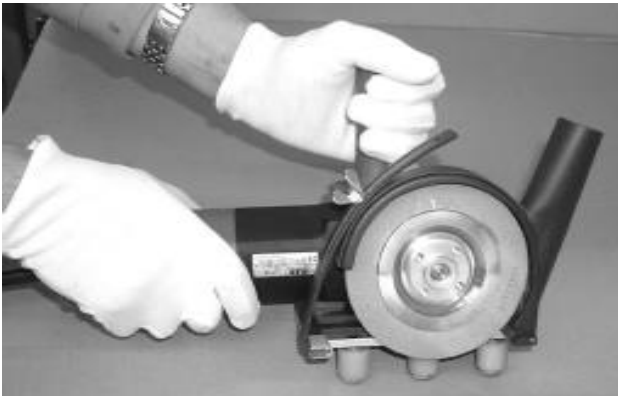


Die Führungsrollenplatte ist an der Haube schwenkbar montiert. Damit können entsprechend des Schleifscheibendurchmessers die Führungsrollen nachgestellt werden.

Es ist darauf zu achten, dass die Führungsrollen so eingerichtet werden, dass die Schleifscheibe etwa die Hälfte der Rolle über­deckt. Dadurch wird ein Aufsetzen der beiden an der Haube befindlichen Nasen auf das Glas vermieden.

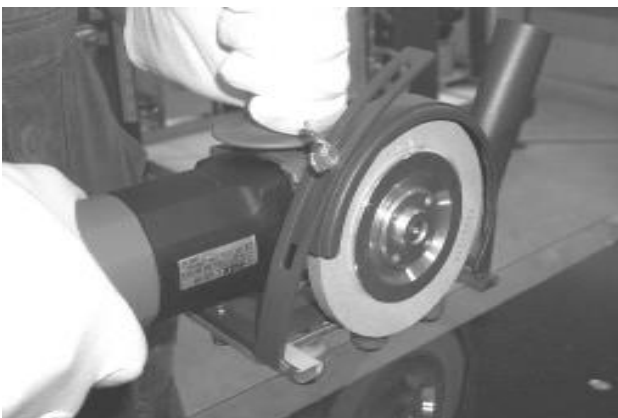


Danach wird die Drehzahl des Schleifers kontrolliert und gegebenenfalls am Einstellrädchen nachgestellt. Die Schleifscheibe ist nach den Angaben des Herstellers zu betreiben. Bei bestimmten Beschichtungsarten kann eine Erhöhung der Drehzahl bei abnehmendem Außendurchmesser der Schleifscheibe durchaus von Vorteil sein.



Sind diese Voreinstellungen erledigt ist das Gerät betriebsbereit und kann über den Stecker mit dem elektrischen Netz verbunden werden.

Nachdem ein kurzer Probelauf der neu eingespannten Schleifscheibe erfolgt ist, kann mit der Bearbeitung der Glastafel begonnen werden.



Die Glastafel wird auf dem kundenseitig vorhandenen Filzablage-tisch abgelegt. Dabei ist für eine rutschsichere Auflage der Glastafel zu sorgen z.B. durch Verwendung von Anschlagleisten.

Nun wird die erste zu bearbeitende Seite so positioniert, dass die Glaskante 5-10 mm parallel vor der Tischkante steht. Es ist darauf zu achten, dass die Glaskante auf der gesamten zu bearbeitenden Länge frei liegt, damit alle Führungsrollen ständig an der Glaskante anliegen können.

Das Randentschichtungsgerät wird zur Bearbeitung der Glastafel mit den Führungsrollen an die Glaskante angesetzt und gleichmäßig auf dem Glas entlanggeführt. Dabei übt der Bediener neben der Vorschubbewegung auch den Anpressdruck aus, mit der die Entschichtung erfolgt.

Die Arbeitsgeschwindigkeit sowie die Lebensdauer der Schleifscheiben sind nicht nur von der Art der zu entfernenden Schicht abhängig, sondern werden weitestgehend von der Handfertigkeit des Bedieners bestimmt. Besonders im verschleißgefährdeten Ansetzbereich erfordert eine verschleißarme Arbeitsweise schon eine gewisse Übung.

Nachdem die erste Seite entschichtet wurde, ist mit den weiteren Seiten der Glasplatte analog zu verfahren.

5. Prüfung und Wartung

Halten Sie das Gerät sauber und trocken. Es ist besonders darauf zu achten, dass die Lüftungsschlitze der Schleifmaschine immer sauber und frei gehalten werden.

Die Führungsteile des Randentschichtungsgeräts sind wartungsfrei.

Die Wartung des Winkelschleifers erfolgt nach den Vorschriften des Herstellers.

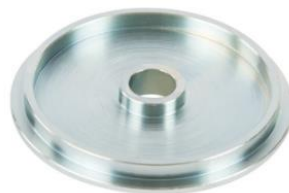
6. Ersatzteilliste

Bei Anfragen bzw. Ersatzteilbestellungen und Störungen, teilen Sie uns bitte Typen- sowie Fertigungsnummer der Maschine mit. Diese können Sie am Maschinenschild ablesen.

SP 89.B0001 Platte



SP 89.B0002 Flansch



SP 89.B0003 Gegenflansch



SP 89.B0004 Rolle



SP 89.B0007 Haube



SP 89.B0008 Sechskantschraube



BO 5300812 Kohlebürsten



Als Anlage sind folgende Unterlagen des Herstellers FLEX zum eingesetzten Winkelschleifer beigefügt:
Bedienungsanleitung, Sicherheitshinweise, Ersatzteilliste